

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 17

Artikel: Nicht Erfundenes aus Papieren einer Fürsorgerin
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-479256>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

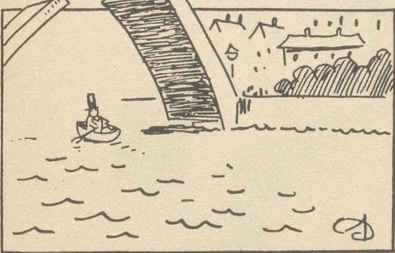
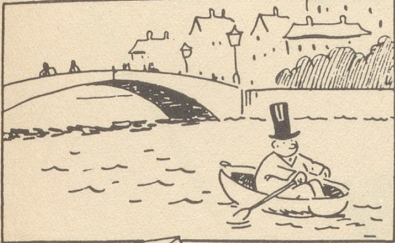
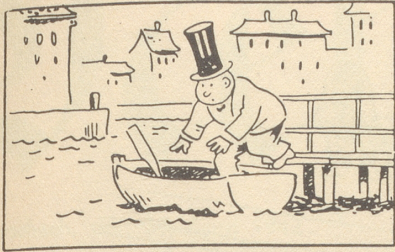
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die alte Brücke
und der vermeintliche Schornstein

Nicht Erfundenes aus Papieren einer Fürsorgerin

Eine Mutter an die Adoptionsvermittlungsstelle: ... leider ist es mir unmöglich, in Ihre Sprechstunde zu kommen, da ich im Büro nicht abhandeln kommen kann.

Ein Vater meldet seinen «natürlichen» Jungen zur Adoption an: ... Um mich kurz zu fassen, bin ich der Vater eines dreijährigen Buben.

Ein adoptionsberechtigtes Ehepaar: Wenn irgend möglich, möchten wir es doch bei einem Mädchen lassen, möglichst in dunkel gehalten, da wir beide dunkel sind.

Ein anderes adoptionsberechtigtes Ehepaar schreibt: ... Leider ist es uns nicht vergönnt, ein Kind ins Leben zu rufen.

Eine adoptionsbereite Frau schreibt: ... Ich wünsche mir ein Wesen, was einen rassigen, gesunden und kräftigen

Ausdruck von sich gibt. Es kann auch israelitischen oder orthodoxischen Ursprungs sein.

Eine Pflegefrau schreibt: ... Das Kind hat uns schon genug gekostet, es ist doch buchstäblich nackt auf die Welt gekommen.

Briefschlüsse von Klienten der Adoptionsstelle:

Mit voraussichtlich bestem Dank tritt Ihnen L. N. entgegen.

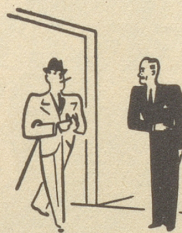
Ihrem tröstenden Bescheid sehe dankend entgegen.

Inserate:

Kind im Alter von einem Jahr von Eltern vornehmer Herkunft in Pflege gesucht. Familienanschluß.

Kind in Pflege zu geben gegen gute Bezahlung. Bedingung standesgemäße Bettstelle und Kinderwagen.

Ein Kind wird als eigen angenommen. Gleichzeitig ist ein Rehpinscher zu verkaufen. -dy-



Gestern war ein Herr bei uns

er fragte, ob er einmal einen Mantel ausprobieren dürfte. Er wollte ihn aber noch nicht kaufen, — erst später, sagte er. Als er ihn nun anhatte, ging er mehrere Male darin hin und her, besah sich von links und von rechts, von vorn und von hinten. „Ach, wissen Sie was,“ — meinte er schließlich, „ich behalte ihn doch lieber gleich an.“ Ja, so geht das mit den preiswerten Mänteln bei der



Gute Herrenkonfektion

Arbon, Basel, Chur, Frauenfeld, St. Gallen, Glarus, Herisau, Luzern, Olten, Romanshorn, Schaffhausen, Stans, Winterthur, Wohlen, Zug, Zürich. Depots in Bern, Biel, La Chaux-de-Fonds, Interlaken, Thun.

Alleinige
Hersteller
Elmag Glarus

Vitamin
B₁ und C
sind
lebenswichtig

führen Sie
deshalb
Ihrem Körper
Vitamine
zu.

Elmer
VITAMIN KOLA
EL-VI-KO

Der Vitamingehalt untersteht der ständigen
staatlichen Vitamin-Kontrolle.

Bitte, verlangen Sie unsere Vitamin-Produkte
im Restaurant od. beim Mineralwasserhändler.

Aber au!

Die vielen «Illustrierten» sind das einzige Angenehme im Wartezimmer des Zahnarztes. Sie sind sehr zerlesen, da man bekanntermaßen gar nie soviel zu spät kommen kann, um nicht doch noch zu früh zu sein, und daher noch eine halbe Stunde in Lektüre machen muß. In einer sehr strapazierten «Sie und Er» fand ich folgendes Inserat:

Pur Sang-Lippenstifte
Verve-Puder
Eclair-Nagellack
Languissant-Wimperntusche
Unentbehrlich für jede Dame!

Darunter hatte einer sorgfältig mit Bleistift gemalt:

(und solche, die es gerne sein möchten) AbisZ

Nebelspalter-Wettbewerb

über den Ausgang der

eidgenössischen Volksabstimmung

vom 3. Mai 1942

über die Initiative Pfändler

(Verkürzung der Mitgliederzahl des Nationalrates, das Verbot der Kumulierung im Vordruck und der Zwang zur Veröffentlichung von Verwaltungsratsmandaten)

Neue Schätzungen

Annehmend:

B. B., Uhwiesen 410 000 Ja
120 000 Nein

Verwerfend:

W. Sch., Riet-Goldach 66 113 Ja
534 887 Nein

Die dem Abstimmungsergebnis vom 3. Mai am nächsten kommende Schätzung wird mit 25 Fr. ausgezeichnet.

